

Spital Lachen AG

Oberdorfstrasse 41
8853 Lachen SZ

Marketing & Kommunikation
T: 055 451 30 17
E: kommunikation@spital-lachen.ch

Lachen SZ, 18. November 2019

Medienmitteilung

Öffentlicher Vortrag am Spital Lachen – Donnerstag, 21. November 2019

Hypertonie – wenn mein Blutdruck zu hoch ist

Anlässlich eines Vortrags zum Thema «Bluthochdruck – Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten» widmet sich ein Team von Fachärzten des Spitals Lachen dem Thema Bluthochdruck und dessen Folgen. Der öffentliche Vortrag findet am Donnerstag, 21. November 2019, um 19.00 Uhr im Restaurant Santé am Spital Lachen statt und wird von Daniel Aerne, Hausarzt aus Tuggen, moderiert.

Bluthochdruck ist eine häufig gestellte Diagnose – auch bei beschwerdefreien Patienten. Dennoch ist es wichtig, die Diagnose ernst zu nehmen und die Hypertonie – wie der Bluthochdruck in der Fachsprache heisst – konsequent zu behandeln. Unbehandelt führt Bluthochdruck zu irreparablen Schäden an den Augen, dem Herzen, den Nieren und den Gefässen. So kann Bluthochdruck zu einer Hirnblutung, einem Schlaganfall, zu einer schweren Nierenschwäche oder gar zu einem Herzinfarkt führen. Ist der Bluthochdruck jedoch gut behandelt, gibt es für Betroffene kaum Einschränkungen im Alltag.

Bluthochdruck ist oftmals familiär bedingt und tritt vorwiegend bei älteren Menschen auf: Etwa 60 Prozent der über 60-Jährigen leidet daran. Bei Personen mit Übergewicht, Diabetes oder ungesunden Lebensgewohnheiten wie einer zu salzreichen Ernährung, hohem Alkoholkonsum und bei Rauchern besteht ein erheblich erhöhtes Risiko.

Blutdruck richtig messen und behandeln

Da sich der Blutdruck im Laufe des Tages und mit dem Alter verändert, ist auch das richtige Messen und Erfassen der Blutdruckwerte ein wichtiger Punkt des Vortrags. Die erfahrenen Fachärzte aus den Bereichen Herz- und Nierenheilkunde erklären anhand anschaulicher Beispiele, wie Hypertonie vorgebeugt und ein erhöhter Blutdruck positiv beeinflusst werden kann. Zudem wird das Publikum unmittelbar eine Ultraschall-Untersuchung von Herz, Halsschlagader und Niere miterleben, welche das Ärzte-Team während des Vortrags vornehmen und Bilder kommentieren wird.

Bedeutung der ausgewogenen Ernährung

Welche Bedeutung der gesunden Ernährung zukommt, erläutert Arianne Zahnd, Ernährungsberaterin am Spital Lachen. „Die Ernährung sollte nicht erst dann umgestellt werden, wenn der Arzt einen zu hohen Blutdruck, einen Diabetes oder eine Herz-Kreislauf-Erkrankung feststellt. Wer sich ausgewogen ernährt, ausreichend bewegt und auf das Rauchen verzichtet, beugt nicht nur Hypertonie vor, sondern eine ganze Reihe von kardiovaskulären Erkrankungen“, sagt Zahnd.

Am Ende des Vortrags beantworten Dr. med. Robert Schorn, Leitender Arzt Nephrologie, Dr. med. Agnes Kneubühl, Leitende Ärztin Nephrologie, Dr. med. Imke Poepping, Leitende Ärztin Kardiologie, Hausarzt Dr. med. Daniel Aerne aus Siebnen sowie Arianne Zahnd von der Ernährungsberatung am Spital Lachen Fragen aus dem Publikum.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Spital Lachen, Marketing und Kommunikation, Tel. 055 451 30 17

